

GEMEINDENACHRICHTEN

EBERAU - GAAS - KROATISCH EHRENSDORF - KULM - WINTEN



Marktgemeindeamt Eberau

e-mail: post@eberau.bgld.gv.at, www.eberau.at

Tel. +43/3323-4003, FAX: DW 20

Parteienverkehr: Mo - Fr.: 8 - 12 Uhr



Jahrgang: 34/ Ausgabe: Dezember 2024 / An einen Haushalt / Amtliche Mitteilung

Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Geistlichen Rat Dechant Mag. Karl Schlögl



In Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Gemeinden Eberau, Bildein und Moschendorf und das Wohl der Bevölkerung haben die genannten Gemeinden am 19. Oktober 2024 in einem gemeinsamen Festakt Pfarrer Geistlichen Rat Dechant Mag. Karl Schlögl, der vor kurzem auch seinen 70. Geburtstag feierte, entsprechend die Ehre erwiesen. Nach der Heiligen Messe in der Pfarrkirche Bildein fand der Festakt im WeinKulturHaus Bildein statt. Aufgrund seiner jahrelangen aufopfernden Arbeit als Seelsorger in den Gemeinden haben die **Gemeinden Bildein** und **Moschendorf** Pfarrer Schlögl die **Ehrenringe** überreicht.

Der **Gemeinderat der Marktgemeinde Eberau** hat in seiner Sitzung vom 11. Juli 2024 beschlossen, Herrn **Geistlichen Rat Dechant Mag. Karl Schlögl** in Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Gemeinde und das Wohl ihrer Bevölkerung Dank und Anerkennung auszusprechen und ihn **zum Ehrenbürger zu ernennen**.

Geschätzte Bevölkerung! Liebe GemeindebürgerInnen!

Das Jahr 2024 neigt sich zu Ende und es ist durchaus als ein ereignisreiches Jahr einzustufen. Die wesentlichen Ereignisse darf ich in Kürze zusammenfassen:

- 100-jähriges Hochwasser:

Anfang Juni 2024 hat sich im Südburgenland - speziell im Bereich der Pinka - ein extremes Hochwasser ereignet. Derzeit werden die aus dem Hochwasser gezogenen Lehren aufgearbeitet. Die Dämme wurden inspiziert und erforderliche Zusatzmaßnahmen (Einbau von Rückstauklappen) wurden teilweise bereits durchgeführt. Die Pumpwerke in Gaas und Kulm wurden mit neuen Pumpen ausgestattet. Zur leichteren Bewirtschaftung der Pumpstationen bzw. zum Abwurf der Fremdwässer in die Vorfluter werden fixe Steigrohre mit Ansaugstutzen bestellt. Zudem ist der Ankauf von Hochleistungspumpen für die örtlichen Feuerwehren geplant. Der Feuerwehrausschuss wird sich deswegen mit den noch notwendigen Anschaffungen beschäftigen, um einen leistungsgerechten Einsatz der Feuerwehren zu gewährleisten.

- Generationendorf Eberau:

KR Dr. Alfred Kollar, Obmann und Geschäftsführer der OSG, hat in der letzten Sitzung des Gemeinderates das Konzept zum geplanten Generationendorf Eberau, vormals Sonnenresidenz Eberau, mit einem angeschlossenen Einkaufsmarkt sowie einer Reihenhaussiedlung präsentiert. Im ersten Bauabschnitt soll der bestehende Bauteil West fertiggestellt werden. Im EG werden 12 barrierefreie, betreute und betreubare Wohnungen für Senioren errichtet. Im Obergeschoss sollen 16 Startwohnungen - auch für Jungfamilien - ausgeführt werden.

Das vorgestellte Konzept sieht eine Kooperation mit dem Arbeitersamariterbund vor, der das Pflegekompetenzzentrum Strem betreibt. Dieser gewährleistet eine Vor-Ort-Betreuung am Tag und eine Rufbereitschaft in der Nacht. Vor allem alten und betreuungsbedürftigen Personen soll so die Möglichkeit geschaffen werden, in ihrer gewohnten Umgebung bleiben zu können.

Die Planentwürfe liegen im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf. Für interessierte Bewohner wurde eine Liste angelegt. Der Gemeinderat wird bei der nächsten Sitzung eine Entscheidung über den mit der OSG abzuschließenden Generalmietvertrag treffen.

- Bildungscampus Pinkaboden:

Nach Durchführung eines Ideenfindungswettbewerbs für das Schulgebäude werden die zu erwartenden Baukosten für den geplanten Schulcampus ermittelt. Es finden laufend Gespräche mit den Vertretern der involvierten Gemeinden sowie der Elterninitiative für den Bildungscampus zur Umsetzung des Projektes statt.

Landeshauptmann Doskozil hat eine Förderung in der Höhe von 50% der Baukosten zugesagt. Sofern die Zusage hält und auch Mittel aus dem Schulbauprogramm fließen, ist man einer Realisierung des Vorhabens wieder ein wesentliches Stück näher gerückt.

*Ich möchte Euch auf diesem Wege im Namen des Gemeinderates und der
Marktgemeinde Eberau ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest
und erholsame Festtage wünschen!*

*Zum Jahreswechsel wünsche ich Euch allen einen guten Rutsch
und für das Jahr 2025
vor allem viel Gesundheit
und alles Gute!*



*Euer Bürgermeister:
ÖkR Johann Weber eh.*

Die **Festschrift** der Marktgemeinde Eberau kann im Gemeindeamt zum Sonderpreis von **€ 25,00** käuflich erworben werden. Beim Kauf von **3 Stück** der Festschrift beträgt der Preis **€ 20,00** pro Stück.

LANDTAGSWAHL am 19. Jänner 2025

Am **Sonntag, den 19. Jänner 2025**, finden im Burgenland Landtagswahlen statt. Alle Wahlberechtigten werden die amtliche Wahlinformation mit der Mitteilung über **Wahlzeit** und **Wahllokal** in den nächsten Tagen per Aussendung auf dem Postweg, spätestens am 06. Jänner 2025, erhalten. Sie werden gebeten, die Verständigungskarte in das jeweilige Wahllokal mitzunehmen. Wahlkarten können schriftlich bis zum 15.01.2025 bzw. mündlich bis zum 17.01.2025 (12.00 Uhr) im Gemeindeamt beantragt werden.

In der Marktgemeinde Eberau sind insgesamt **869 Personen** wahlberechtigt, die sich wie folgt auf die einzelnen Ortsverwaltungsteile aufteilen:

Eberau	Gaas	Kroatisch Ehrendorf	Kulm	Winten	Summe:
320	259	68	135	87	869

Beantragte Wahlkarten können noch bis **Freitag, den 17.01.2025, 14.00 Uhr**, im Gemeindeamt abgegeben werden. Am Wahltag können ausgestellte Wahlkarten nur mehr persönlich im jeweiligen Wahllokal abgegeben werden, in dem die Wähler auch im Wählerverzeichnis eingetragen sind!

Nachstehend nochmals die Wahllokale und Wahlzeiten:

Eberau	Gemeindeamt	08:00 – 12:00 Uhr
Gaas	Gemeindezentrum	08:00 – 12:00 Uhr
Kroatisch Ehrendorf	Feuerwehrhaus	09:00 – 11:00 Uhr
Kulm	Feuerwehrhaus	08:00 – 11:00 Uhr
Winten	Gemeindehaus	09:00 – 11:00 Uhr

Um Personen die Ausübung des Wahlrechts vor dem Wahltag vor einer Wahlbehörde in der Gemeinde, in der sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind, zu ermöglichen, hat die Gemeinde wenigstens eine Sonderwahlbehörde einzurichten. Diese Sonderwahlbehörde - „**vorgezogener Wahltag**“ - ist am **10. Jänner 2025** im Gemeindeamt Eberau eingerichtet.

Wahlkarten dürfen von dieser Wahlbehörde jedoch nicht entgegengenommen werden. Ebenso ist eine Stimmabgabe mit Wahlkarte nicht zulässig.

Wahllokal und Wahlzeiten am „vorgezogenen Wahltag“:

Eberau Gemeindeamt Eberau, Marktstraße 27 18:00 – 20:00 Uhr

Bitte bringen Sie die Verständigungskarte (Beilage zur amtlichen Wahlinformation) und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit.

Bitte machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch!!!

DICKDARMKREBSVORSORGE

Das Burgenland liegt bei Dickdarmkrebs mit einer Erkrankungsrate von ca. 180 Personen und mit rund 90 Todesfällen pro Jahr an der Spitze Österreichs. Deshalb bietet die Burgenländische Gebietskrankenkasse gemeinsam mit dem Burgenländischen Arbeitskreis für Sozial- und Vorsorgemedizin (BAKS) das Vorsorgemodell **"Burgenland gegen Dickdarmkrebs"** an. Im Rahmen des Vorsorgeprojektes werden jährlich ca. 130.000 BurgenländerInnen im Alter zwischen 40 und 80 Jahren zu einem Test eingeladen.

Die **Test-Proberöhrchen** für die Dickdarmkrebsvorsorge 2025 werden **Anfang März** an die **Haushalte** verteilt.



Kauft ein in unserem Geschäft in Eberau

Warum ein Nahversorger so wichtig für die Bevölkerung ist

Unser Geschäft in Eberau präsentiert sich unter neuer Führung im neuen Glanz.

Aber warum ist es so wichtig im Ort beim regionalen Nahversorger einzukaufen? Von 2.093 Österreichischen Gemeinden haben 1/5 der Gemeinden keinen Nahversorger mehr.

Im Burgenland sind es 30% der Gemeinden. Dorfläden sind soziale Treffpunkte und leisten einen wichtigen Beitrag für ein funktionierendes Dorfleben und den Austausch untereinander. Neben der Einsparung von Mobilitätskosten durch kurze Wege beim Einkauf, was auch dem Klima zu Gute kommt, bietet eine kleinräumige Versorgung auch gute Absatzmöglichkeiten für regionale Produzenten.

Durch ihren Einkauf leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Existenzsicherung dieser gerade für die Wohn- und Lebensqualität wichtigen Einrichtung in unserer Gemeinde.

Auf kleiner Fläche in unserem Geschäft in Eberau bemühen wir uns Ihnen eine gute Auswahl an Produkten des täglichen Bedarfes anzubieten.

Unser Herzstück ist eine Frischetheke mit Wurst und Käsespezialitäten, frisches Obst und Gemüse, frisch gebackenes Brot und Kleingebäck. Lotto-Toto, Tipp3, Zigaretten und Zeitschriften möchten wir aus unserem doch reichhaltigen Sortiment herausheben.

Danke an alle Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, dass sie uns schon viele Jahre lang die Treue halten und dies auch weiterhin tun werden.

Auch über neue Kunden würden wir uns sehr freuen und wir versprechen, dass sie von uns freundlich, wertschätzend und zufriedenstellend beraten und bedient werden.

Geschäftsführerin Manuela Csencits und ihr Team von „Unser Geschäft“ in Eberau.



YOGA Kurse

YOGA KURS sanft (ruhig, heilend, passiv)

ab 13.01.2025 (5 Einheiten) - jeweils montags 18.00 – 19.30 Uhr

Ort: Praxis Ergotherapie Südburgenland, Gaas 22

HATHA YOGA KURS (bewegt, dynamisch, ausgleichend)

ab 14.01.2025 (5 Einheiten) - jeweils dienstags, um 18.00 Uhr

Ort: Praxis Ergotherapie Südburgenland, Gaas 22

Eine klassische Einheit dauert 90 Minuten und beinhaltet Atem- und Körperübungen. Die Stunde schließt mit einer Entspannungssequenz ab.

Die Kosten für **5 Einheiten betragen € 70,00**. Der Betrag ist am 1. Kurstag in bar zu entrichten.

Außerdem ist mitzubringen: bequeme Kleidung, Yoga- oder Gymnastikmatte, eine Decke, ein Sitzpolster sowie ein dicker Sitzpolster für Yoga Kurs sanft.

Interessierte können sich direkt bei Yogalehrerin Petra Hrachovina (0676 9052538) oder per E-Mail unter yogabildein@gmx.at anmelden – begrenzte Teilnehmerzahl.



Ab März gibt es die Möglichkeit über Jackpot-fit und ASKÖ Burgenland an 14 kostenlosen Bewegungseinheiten teilzunehmen. Ort: Turnsaal Eberau

Interessierte können sich direkt bei Adisa Potokovic (0664 5795890) oder per E-Mail unter adisa.srndic@hotmail.com anmelden.

Gesundes Dorf Eberau

Bei der Aktion „Burgenland radelt“ waren im heurigen Jahr 58 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Marktgemeinde Eberau dabei.



Von März bis Ende September wurde von den Radlerinnen und Radlern eifrig in die Pedale getreten und dafür gesorgt, dass das „Gesunde Dorf Eberau“ auf dem hervorragenden 2. Platz auf Landesebene gelandet ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer radelten insgesamt 62.393,41 km, was einer CO₂ Ersparnis von 11.006,20 kg entspricht.

Die Preisverleihung für die diesjährige Ausgabe der Mitmachaktion „Burgenland radelt“ fand am 6. November 2024 im Haydnbräu Eisenstadt statt. Zum sechsten Mal konnte ein Teilnehmerrekord erzielt werden. Die Auszeichnung für das „Gesunde Dorf Eberau“ nahmen Bgm. ÖkR Johann Weber und die beiden Administratoren Geßlbauer Franz und Dietmar Paul entgegen.

Unter dem Motto „Radfahren hat immer Saison“ wird die Aktion unter „Burgenland radelt – Winteraktion“ fortgesetzt. Infos auch auf www.burgenland.radelt.at



Bildquelle: Bgld. Landesmedienservice
Hans-Christian Siess

Keine Straßenbezeichnungen in Gaas

Die Mitglieder des Ortsausschusses Gaas haben im Zeitraum vom 15. bis 24. November 2024 eine Befragung über die Einführung von Straßenbezeichnungen im Ortsteil Gaas durchgeführt. Die Auszählung der eingelangten Stimmzettel erfolgte am 25.11.2024.

167 Personen, das sind **64,48 %** haben mit **NEIN** gestimmt, 89 Stimmzettel waren mit JA angekreuzt. 3 Stimmzettel waren ungültig. Von 342 Stimmberechtigten wurden insgesamt 259 Stimmzettel vor der Auszählung abgegeben.

Somit werden keine weiteren Schritte zum Thema „Einführung von Straßenbezeichnungen in Gaas“ unternommen.

Ortsvorsteher Walter Strobl bedankt sich bei der Gaaser Bevölkerung für die Teilnahme an der Befragung und bei den Ortsausschussmitgliedern für die Mithilfe beim Austragen bzw. Einsammeln der Stimmzettel.

Immobilien inserieren in der Gemeinde Eberau



Informationsplattform mein-suedburgenland.at

Im Jahr 2023 wurde das Projekt (Wohn-)Standortmarketing vom LEADER-Verein südburgenland plus ins Leben gerufen. Auch unsere Gemeinde ist mit vollem Einsatz bei diesem Projekt dabei! Das Ziel dieser Initiative ist klar: Wir möchten den Zuzug und die Rückkehr von Menschen in unsere Region fördern, die Abwanderung stoppen und sowohl die lokale Wirtschaft als auch unsere Gemeinde stärken. Gemeinsam arbeiten wir daran, das Südburgenland als lebenswerte und einladende Heimat zu präsentieren.

Informationen rund um das Südburgenland

Auf der Website www.mein-suedburgenland.at findest du eine Fülle an Informationen über das malerische Südburgenland, gegliedert in die Bereiche „Wohnen“, „Leben“ und „Arbeiten“. Die Plattform bietet umfassende Einblicke in zentrale Themen wie Ausbildungsmöglichkeiten, Schulen, Kinderbetreuung, Gesundheitsversorgung und Mobilität. Besucher*innen haben zudem die Möglichkeit, sich detailliert über die einzelnen Mitgliedsgemeinden zu informieren, einschließlich unserer eigenen. Besonders hervorzuheben ist, dass die Website auch auf verfügbare Immobilien und Grundstücke in unserer Gemeinde aufmerksam macht.

Immobilien inserieren

Hast du ein Grundstück oder freie Wohn- oder Gewerbeflächen, die du vermieten oder verkaufen möchtest? Nutze die Gelegenheit, ein **kostenloses Inserat** auf <https://mein-suedburgenland.at/immobilien-inserieren> zu schalten! Die Plattform führt dich Schritt für Schritt durch den Prozess, sodass du mühelos alle relevanten Informationen zu deiner Immobilie eingeben und sie damit optimal in Szene setzen kannst. Nachdem du deine Anzeige aufgegeben hast, werden wir im Gemeindeamt automatisch benachrichtigt, um deine Angaben zu überprüfen und das Inserat anschließend freizugeben.

Deine Chance auf Sichtbarkeit


Lass deine Immobilie im besten Licht erscheinen und profitiere von der hohen Sichtbarkeit, die die Website bietet! So kannst du nicht nur dein Eigentum erfolgreich vermarkten, sondern auch zur Attraktivität unserer Region beitragen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und der Europäischen Union (LEADER).

südburgenland plus

Verein zur Förderung der Lebensqualität in der Region | ZVR: 458695429
office@suedburgenlandplus.at | www.suedburgenlandplus.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
European Regional Development Fund

 Land
Burgenland

 LEADER

 Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

 südburgenland plus

GERNE WOHNEN
BESSER ARBEITEN
ANDERS LEBEN

www.mein-suedburgenland.at

Unsere Europagemeinderätin

Doris Dreßler-Gumhalter

UNSER
EUROPA
UNSERE
GEMEINDE

Annähernd 1.600 Europa-Gemeinderätinnen und Europa-Gemeinderäte arbeiten in Österreich daran, Europa in die Gemeinden zu tragen. Eine von diesen engagierten Europa-Gemeinderätinnen ist **Doris Dreßler-Gumhalter** aus Eberau.



Schon von klein auf hat Doris Dreßler-Gumhalter gelernt, was es bedeutet, Europäerin zu sein. Sie ist in Wien aufgewachsen und zur Schule gegangen. Dort waren Kinder aus aller Welt mit verschiedensten Muttersprachen und unterschiedlichsten Religionen. Wenn es Streit oder Ungerechtigkeiten gab, wollte sie diese bereits als Kind schlichten.

Nach der Schule bereiste sie die Welt und lernte auf allen Kontinenten unterschiedliche Kulturen und Menschen kennen. Jahre später zog es sie mit ihrem Mann nach Eberau im südlichen Burgenland nahe der ungarischen Grenze, wo sie nicht nur eine Heimat, sondern auch ihre Bestimmung fand: Menschen zusammenzubringen, Brücken zu bauen und zu zeigen, was Zusammenhalt bedeutet.

Diesen Zusammenhalt stärkt in Eberau besonders das engagierte „**Dorferneuerungsteam**“. Dieses Team hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Bewohnerinnen und Bewohner von Eberau untereinander besser zu vernetzen. Damit das gelingt, braucht es viel Engagement und vor allem neue Ideen:

Wie überall gibt es auch in Eberau viele Feste, welche die Gemeinde lebenswert machen und die Gemeinschaft stärken. Oftmals sprechen diese Veranstaltungen aber nur „Gleichgesinnte“ an und man sieht immer dieselben Menschen. Um das zu ändern und die Bevölkerung aus ihren „Komfortzonen“ zu holen, wurde in Eberau das Lichterfest ins Leben gerufen, das alle einbeziehen soll – die Menschen aus Eberau, die Nachbargemeinden, Ungarinnen und Ungarn oder die „Zug'rasten“, zu denen sich auch Doris selbst zählt.

Ein Hauptplatz hell erleuchtet

Das alljährlich Anfang November stattfindende Lichterfest orientiert sich am Brauch der „Rübengeister“: In ausgehöhlte Kürbisse werden Gesichter geschnitzt und anschließend mit Kerzen zum Leuchten gebracht. Beim Lichterfest in Eberau drehte sich alles um den Kürbis. So waren alle Interessierten dazu eingeladen, ihre leuchtenden Kürbisse auf den Hauptplatz zu bringen, wo diese dann gemeinsam die Nacht erhellten.



Neben hell erleuchteten Kürbissen standen in diesem Jahr auch die Kinder aus Eberau und Umgebung im Mittelpunkt, die an einem Zeichenwettbewerb unter dem Motto „EU-

Superheldinnen und -helden & Halloween-Monster“ teilgenommen haben.



Neue Ideen für Gebäude mit Potenzial – RurALL Ideenwerkstatt in Eberau



Was ist RurALL?

Abwanderung ist ein zentrales Problem ländlicher Gemeinden in Europa. Das EU-Projekt RurALL erarbeitet gemeinsam mit Bürgern und Bürgerinnen Ansätze, um diesem Trend entgegenzuwirken. Mehr über RurALL erfahren Sie im untenstehenden QR-Code.

Welche Aktivitäten sind geplant?

In einem ersten Schritt wird Bestand von Gebäuden mit Potenzial erhoben. Anfang nächsten Jahres lädt RurALL zu einer Ideenwerkstatt um gemeinsam mit Interessierten aus der Gemeinde, sowie internationalen Expertinnen und Experten (neue) Ideen für die Nutzung und Renovierung dieser Gebäude zu entwickeln und Geschäftsmodelle zu erarbeiten.

Der Schwerpunkt des Projekts liegt dabei auf der **Sammlung von Ideen und Bedürfnissen** und der Entwicklung möglicher Geschäftsmodelle. Es besteht keine Verpflichtung zur Finanzierung oder Umsetzung dieser Ideen.

Wie können Sie mitwirken?

Derzeit sind wir auf der Suche nach Gebäuden mit Potenzial, die als Beispiele für mögliche Revitalisierungsideen herangezogen werden können. Einzige Bedingungen dafür sind, dass die Gebäude Sanierungsbedarf aufweisen, kaum genutzt werden oder leer stehen. In einem systematischen Prozess wird der Zustand dieser Gebäude erhoben. Basierend darauf können Sie in der zweiten Phase Ihre Ideen oder Bedürfnisse für die Nutzung und Renovierung der Gebäude in Ihrer Gemeinde im Rahmen der Ideenwerkstatt einbringen und sich mit Expertinnen und Experten austauschen.

Sie möchten sichergehen, dass Ihr Gebäude im Projekt berücksichtigt wird?

Sie haben Fragen zum Projekt oder möchten an der Ideenwerkstatt teilnehmen?

Dann wenden Sie sich an uns!

Daniela Fuchs (fuchs@zsi.at) & Maddalena Lamura (lamura@zsi.at),

Zentrum für Soziale Innovation GmbH, 1150 Wien.

Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Eberau:

Bürgermeister Johann Weber, Fr. Ingrid Adam und Fr. Dreßler-Gumhalter.



Bestandsaufnahme von Gebäuden mit Potenzial (2024/2025)
Ideenwerkstatt für (neue) Nutzungs- und Renovierungsideen (2025)
Konkretisierung dieser Ideen mit Unterstützung von Expertise (2025/2026)

Neu ab 1. Jänner 2025: MIX-SAMMLUNG UND EINWEGPFANDSYSTEM

Ab 1. Jänner 2025 werden österreichweit ein neues Einwegpfandsystem und die Mixsammlung eingeführt. Im Burgenland können dann **Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack oder der Gelben Tonne entsorgt werden**. So wird das Recycling erleichtert und wertvolle Rohstoffe werden geschont.

Mixsammlung im Burgenland

Im Zuge der Umstellung werden die blauen Tonnen für Metallverpackungen ab Jänner 2025 abgezogen. Bei Bedarf können größere Mengen an Verpackungen über die Abfallsammelstellen entsorgt werden. Gelbe Säcke sind jederzeit beim Gemeindeamt erhältlich.

Ausführlichere Informationen zum „Richtig Müll trennen“ finden Sie Online im Mülltrenn ABC auf www.bmv.at/service/muelltrenn-abc.html



Raiffeisen Nachhaltigkeitsinitiative Burgenland Energiegenossenschaften

Die Gründung der burgenländischen Energiegenossenschaften im Jahr 2022 war visionär und ihrer Zeit voraus.

In unserer Region wurden seither 5 Erneuerbare Energie-Gemeinschaften (die Region Güssing und Stadt Güssing, die Gemeinde Stegersbach, die Gemeinde Jennersdorf und Eltendorf) gegründet, was Ökostromerzeugung in der Region – von den Mitgliedern der Energiegenossenschaften erzeugt, gespeichert, verbraucht und verkauft – flächendeckend möglich macht.

Werden Sie jetzt Mitglied und profitieren Sie nachhaltig: www.rni-bgld.at

Raiffeisen Burgenland 
NACHHALTIGKEITSINITIATIVE

UNSER FAIRER TARIF. STROM NACHHALTIG GÜNSTIG.

**WIR WACHSEN!
SCHON MEHR ALS
6.000 ZÄHLPUNKTE!**

**JETZT MITGLIED WERDEN
UND NACHHALTIG
PROFITIEREN**
www.rni-bgld.at



7,27 Cent/kWh
Strompreis nach Ersparnis*

9,00 Cent/kWh
Einspeisevergütung*

ENERGIEGENOSSENSCHAFTEN | AUS DER REGION, FÜR DIE REGION.

*Strompreis nach Ersparnis: Mitglieder der burgenländischen Erneuerbaren-Energiegenossenschaften (EEG) zahlen 12,00 Cent/kWh für den aus der EEG hergestellten Strom. Für die aus der EEG hergestellte Energiemenge reduzieren sich die gesetzlich vorgesehenen (Netztariff) Entgelte. Diese Reduktionen, 28% Rabatt auf die Netzkosten, kein Erneuerbaren-Förderbeitrag und keine Biotreibstoffabgabe, werden in weiterer Folge auf der Abrechnung des Netzeinspeisers ausgewiesen. Berücksichtigt man diese Vorteile, ergibt sich wirtschaftlich folgender Strompreis nach Ersparnis von 7,27 Cent/kWh. Der Strompreis nach Ersparnis wurde beispielhaft auf Grund der zuletzt geltenden Höhe der Elektrizitätsabgabe und des Erneuerbaren-Förderbeitrags und der aktuellen Netzeinspeiser berechnet. Der tatsächliche Strompreis nach Ersparnis wird nach der Festlegung sämtlicher Parameter durch den Gesetzgeber per 01.01.2025 aktualisiert. Preise inkl. USt, gültig ab dem 1. Quartal 2025.

WEIN FRÜHLING

SÜDBURGENLAND

2. & 3. MAI 2025

*Early
Bird
Tickets*



Ab sofort erhältlich!



www.shop.weinidylle.at

Geburtstage – 1. Vierteljahr 2025

Gemäß § 5 des Bgld. Ehrungsgesetzes (LGBI. 36/2009 i.d.g.F.) werden nachstehende Jubiläen verlautbart, sofern sich die geehrten Personen vorher nicht schriftlich dagegen ausgesprochen haben!

Pehr Otmar (80)	Kroatisch Ehrendorf	05. Jänner
Kraller Walter (65)	Gaas	09. Jänner
Mittl Franz (93)	Kulm	09. Jänner
Kiss Martha (90)	Eberau	11. Jänner
Simon Josef (91)	Eberau	17. Jänner
Magyar Krisztina (55)	Eberau	19. Jänner
Palkovits Walter (80)	Kroatisch Ehrendorf	22. Jänner
Milisics Margit (65)	Kroatisch Ehrendorf	24. Jänner
Wurm Leonhard (70)	Eberau	25. Jänner
Kobylik Martha (80)	Eberau	26. Jänner
Pogac Wilburga (85)	Eberau	27. Jänner
Trippel Barbara (55)	Gaas	31. Jänner
Gludovatz Ida (80)	Eberau	31. Jänner
Geider Franz (60)	Gaas	05. Feber
Wohlfart Sidonia (80)	Eberau	09. Feber
Frühwirt Ernst (70)	Kroatisch Ehrendorf	10. Feber
Winkelbauer Reinhard (50)	Eberau	11. Feber
Müller Walter (70)	Kroatisch Ehrendorf	18. Feber
Berlakovits Friedrich (90)	Winten	28. Feber
Gratzl Petra (55)	Eberau	03. März
Heindl Roland Mag.iur. (55)	Gaas	04. März
Perl Elsa (90)	Gaas	05. März
Neubauer Hilda (94)	Eberau	05. März
Görz Gisela (90)	Kulm	09. März
Luisser Walter (75)	Eberau	21. März
Stangl Christine (70)	Kulm	27. März
Mayr Maria-Theresia (60)	Kroatisch Ehrendorf	28. März
Heindl Gerhard (60)	Gaas	30. März

BUSCHENSCHENKEN

Weingut Herczeg	Gaas-Weinberg 147 (ab 12:00 Uhr)	07. bis 09. März 14. bis 16. März 20. bis 23. März
Familie Schrammel-Lechner	Winten-Weinberg 162	29. bis 31. Dezember 2024 26. bis 29. März
Weinek's Schenkhaus	Kulm- Prostrumer Weinberg 53 (Samstag, Sonntag ab 12:00 Uhr Freitag ab 16:00 Uhr)	01. Jänner - mittags 10. bis 12. / 17. bis 19. Jänner 31. Jänner 01. bis 02. / 07. bis 09. / 14. bis 16. Feber 28. Feber 01. bis 02. / 07. bis 09. März 14. bis 16. / 21. bis 23. März

Ausgbleckt is

Ausgbleckt is

Ausgbleckt is

V E R A N S T A L T U N G E N - T E R M I N E	
22.12.	Adventzauber am Hauptplatz Eberau; ab 14.30 Uhr
26.12.	Blutspendeaktion – Volksschule Eberau; 9.00-12.00 Uhr und 13.00-14.30 Uhr
28.12.	Neujahrspfeilschießen des MV Eberau; Eberau und Kulm
28.12.	Jahresausklang am Weingut Grosz; ab 12.00 Uhr (Vorbestellung: 0676/9534490)
29.12.	Winterwanderung SV Eberau; Start: 13.30 Uhr am Sportplatz Eberau
04.01.	Bauernpreisschnapsen SV Eberau ; Sportkabine am Sportplatz Eberau
11.01.	Pfarrball der Pfarre Eberau; Gasthaus Buch; „Die Grisus“; Beginn: 20.00 Uhr
18.01.	Feuerwehrball in der Gaaser Dorfstube; „Die Loderbergbuam“; ab 20.00 Uhr
22.02.	Faschingsumzug „Aprés Ski“ der Jugend Gaas und Eberau; ab 9.00 Uhr
22.02.	Benefizkonzert zu Gunsten Josefinum ; Bildein-WeinKulturHaus; ab 17.00 Uhr
23.02.	Kindermaskenball Pfarre Eberau ; Gasthaus Buch; ab 14.00 Uhr
02.03.	Kindermaskenball in der Gaaser Dorfstube; ab 14.00 Uhr
04.03.	Faschingsausklang in der Gaaser Dorfstube – Schnitzeessen; ab 11.00 Uhr
07.03.	Nachwuchsschnapsen SV Eberau ; Sportkabine am Sportplatz Eberau

Die **Kalender** mit den **Müllbeseitigungsterminen** für **2025** werden den Haushalten in den nächsten Tagen von Vertretern der jeweiligen Verschönerungsvereine zugestellt.

Sie finden die Abfuhrtermine auch in der neuen **CITIES-APP**.

Weitere Informationen zum Thema Müll finden Sie unter www.bmv.at.



Scannen & verbinden!

Keinen Abholtermin verpassen mit dem Müllkalender bei CITIES.

Statistik Austria kündigt Konsumerhebung an

Alle fünf Jahre hat Statistik Austria die **Konsumerhebung** durchzuführen. Ziel dieser Erhebung ist es, die Ausgaben privater Haushalte zu erfassen.

Die Ergebnisse der Erhebung sind ein wichtiger Indikator zur Beschreibung des Lebensstandards in Österreich. Die Ergebnisse sind von hoher Bedeutung für die Berechnung des Verbraucherpreisindex (VPI) und der Inflation.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Haushalte in ganz Österreich (auch in Eberau) zur Teilnahme ausgewählt. Diese Haushalte werden schriftlich verständigt und informiert. Gestartet wird mit einem Fragebogen, im Anschluss daran führt man ein zweiwöchiges Haushaltsbuch und schließt wieder mit einem Fragebogen ab.

Als wertschätzendes Dankeschön für die Teilnahme erhält der Haushalt € 50,- entweder in Form eines universellen Einkaufsgutscheins oder als Unterstützung für die Renaturierung von österreichischen Hochmooren. Die Erhebung findet **bis Mai 2025** statt.

Nähere Informationen und Details finden Sie unter www.statistik.at/konsum

